

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Miguel Klauf AfD**

### **Delikte im Umfeld des Hauptbahnhofs Stuttgart und weiterer Bahnhöfe**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Gewalt-, Sexual- und Eigentumsdelikte wurden im Jahr 2024 bzw. im bisherigen Jahr 2025 am Stuttgarter Hauptbahnhof (inklusive Tiefbahnhof für die S-Bahn) und im Bereich der Arnulf-Klett-Passage (inklusive U-Bahn-Haltestellen) registriert (bitte beide Tatörtlichkeiten getrennt auflisten)?
2. Wie gliedern sich die Straftaten aus Frage 1 hinsichtlich der verwendeten Waffen insbesondere unter Aufschlüsselung der Verwendung von Messern, Schusswaffen sowie sonstiger Waffen und unbewaffnet begangener Straftaten?
3. Welcher Staatsbürgerschaft und welchem Aufenthaltsstatus sind die Tatverdächtigen der Straftaten aus den Fragen 1 und 2 jeweils zuzuordnen?
4. Welche 20 Bahnhöfe in Baden-Württemberg waren 2024 von den meisten Gewaltdelikten betroffen?
5. Welche 20 Bahnhöfe in Baden-Württemberg waren 2024 von den meisten mit Messern begangenen Straftaten, aufgeschlüsselt nach Gewalt-, Sexual- und Eigentumsdelikten, betroffen?
6. Welche 20 Bahnhöfe in Baden-Württemberg waren 2024 von den meisten mit Schusswaffen begangenen Straftaten, aufgeschlüsselt nach Gewalt-, Sexual- und Eigentumsdelikten betroffen?

2.9.2025

Klauf AfD

#### **Begründung**

Wie die Drucksache des Bundestags 20/14959 ergab, befindet sich der Stuttgarter Hauptbahnhof unter den zehn deutschen Bahnhöfen, die am meisten von Gewalt- und Eigentumsdelikten betroffen sind.

Diese Kleine Anfrage soll das Problem der Straftaten sowohl am Hauptbahnhof Stuttgart sowie dessen näherem Umfeld, der Arnulf-Klett-Passage sowie der U-Bahn-Haltestellen, wie auch auf weiteren Bahnhöfen im Land Baden-Württemberg beleuchten.